



Aktenzeichen: 453.950.020 - Bu/Leic
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Leicht

Telefon:07243 101-509
Telefax:07243 101-433

76275 Ettlingen, Schillerstraße 7-9
jsa@ettlingen.de
www.ettlingen.de

Ettlingen, 23.07.2015

Elternbrief Nr.2

Sehr geehrte Damen und Herren,

von „Mobbing“ spricht man, wenn ein Kind wiederholt und über einen längeren Zeitraum negativen Handlungen, wie z.B. Beleidigen, Ausgrenzen oder Schlagen eines oder mehrerer anderer Kinder ausgesetzt ist.

Mobbing ist eine Form der Gewalt, die jeden treffen kann und für jedes betroffene Kind stets eine extreme Belastungssituation darstellt. Deshalb brauchen Kinder angemessene Unterstützung.

Das können Sie tun:

- Hören Sie Ihrem Kind ruhig zu und drängen Sie es nicht! Achten Sie auf Veränderungen im Verhalten Ihres Kindes. Sammeln Sie Informationen und halten Sie diese fest.
- Wenn sich der Mobbingverdacht bestätigt, suchen Sie direkt das Gespräch mit der Klassenleitung oder der Jugendsozialarbeit an Schulen.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind, falls Sie den Verdacht haben, dass es an Mobbing beteiligt ist. Machen Sie Ihrem Kind klar, dass es sofort aufhören muss, sonst muss es mit Sanktionen rechnen.
- Ermutigen Sie Ihr Kind Zivilcourage zu zeigen, wenn ihnen ein Mobbingfall bekannt wird. Mobbing darf auf keinen Fall geduldet werden!

Mobbing-Betroffene brauchen Hilfe und Unterstützung von Erwachsenen.

Sie können sich gerne an die Jugendsozialarbeit an Schulen in Ettlingen wenden. Ihre Ansprechpartner sind:

Frau Ulrike Rebmann 07243/ 101 8924 (Carl- Orff- Schule)
Frau Iris Erbe 07243/ 101 8345 (Wilhelm- Lorenz- Realschule)
Frau Ina Gutmann 07243/ 101 335 (Schillerschule)
Frau Christina Jung 07243/ 101 389 (Pestalozzischule)
Frau Kathrin Kaiser 07243/ 101 214 (Schulzentrum)
Frau Saskia Hofmann 07243/ 101 8390 (Schulzentrum)
Frau Annik Rädle 07243/ 101 8351 (Eichendorff- Gymnasium)

„Mobbing in der Schule kann nur *in der Schule* und *von der Schule* gelöst werden!“

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Henrik Bubel'.

Henrik Bubel